

IWK wide

Tastatur für den Tafeleinbau, Version "Wide" für IWP-Karten



Die Tastaturen ermöglichen den remoten Zugang zu den Funktionen der Leistungseinheiten der Serie IWP mit Anzeige der Betriebsparameter und der Betriebstemperatur.

Das Gerät Wide, Version Split, setzt sich aus zwei Komponenten zusammen:

- einer IWK Tastatur, erhältlich in verschiedenen Formaten*
- einem IWP Leistungsmodul. Die Tastatur IWK ist an das IWP-Leistungsmodul über einen spannungsführenden seriellen Port **SHORT DISTANCE** angeschlossen.

***Die Tastatur IWK ist in mehreren Ausführungen erhältlich: Vorliegendes technisches Datenblatt bezieht sich auf die Tastatur IWK "Wide". Für Informationen zu den anderen Tastaturen wird auf die diesen jeweils beiliegenden technischen Datenblätter verwiesen.**

BENUTZERSCHNITTSTELLE

IWK Wide ist eine Tastatur mit Display mit 6 LEDs, 6 Tasten sowie weiteren 5 LEDs auf der Tastatur für die Statuskontrolle und die Programmierung des Instruments.

TASTEN UND MENÜS

Taste UP



- Geht die Menüpositionen durch

- Erhöht einen Wert
- Möglichkeit der direkten Zuweisung einer Funktion

Taste DOWN



- Geht die Menüpositionen durch

- Verringert einen Wert
- Möglichkeit der direkten Zuweisung einer Funktion

Taste ESC



(einfaches Drücken)

- Funktion ESC (Ausgang)
- (längeres Drücken)
- Aktiviert die manuelle Abtauung, sofern vorgesehen*
- *(siehe Anleitungen IWP-Karte)

Taste Set



(einfaches Drücken)

MENÜ STATUS MASCHINE

- Zugang zum Sollwert
- Zeigt Alarmer an (falls vorhanden)
- Anzeige eventueller Fühlerwerte*
- *(siehe Anleitungen IWP-Karte)

(längeres Drücken)

Zugang zu den Menüs für die Programmierung der lokalen Tastaturparameter

Taste UP+Taste ESC gleichzeitig gedrückt



(2 Sekunden gedrückt halten)

- Sperrt/entsperrt die Tastatur
- ANMERKUNG:** Zur Signalisierung der aktivierten Tastatursperre leuchtet die LED Lock auf.

Taste On-Off (STAND-BY)



(2 Sekunden gedrückt halten)
• Einschalten/"Ausschalten" des Geräts

(das Gerät bleibt jedoch unter Spannung - STAND-BY) die LED On-Off leuchtet auf und das Display geht aus.

Taste AUX/LICHT



- Aktiviert das Hilfsrelais/Beleuchtung (1)
- Gebläseforcierung ON

(sofern aktiviert) (2) (WO VORHANDEN)

—>die LED aux/light (1) oder R.H.% (2) schaltet sich ein

LED (AUF DEM DISPLAY)

Echo

(Sollwert/reduzierter Sollwert)

- ON für Sollwertänderung;
- blinkend: reduzierter Sollwert eingegeben



Verdichter

- ON für Verdichter an;
- blinkend für verzögert,

Schutz oder Aktivierung blockiert

Abtaubetrieb



- ON für Abtauung läuft;
- blinkend während des Abtropfens

Alarm



- ON für aktiven Alarm;
- blinkend für stummgeschalteten aber noch vorhandenen

Alarm (ANMERKUNG: das Stummschalten eines Alarms deaktiviert lediglich das akustische Warnsignal (Buzzer, sofern vorhanden)

Gebläse



- ON für Gebläse in Betrieb;
- (SOERN VORHANDEN)

LED (AUF DER TASTATUR)

Lock



- ON bei Lock aktiv (Tastatur gesperrt);

on/off

- ON für Gerät "aus" (Status **STAND-BY**);
- OFF für Gerät an;

"Manuelle Abtauung"

- ON für manuelle Abtauung

"aux/light"

- ON für aktiven Ausgang
- ANMERKUNG: ON für aktiven Ausgang auch über Digitaleingang (D.I.)**

"R.H. %"



- ON für Gebläseforcierung über Taste*
- OFF normaler

Gebläsebetrieb*

*(SOERN VORHANDEN)



ANMERKUNG: die LEDs sind aus ("OFF") für alle anderen nicht beschriebenen Fälle

ZUGANG UND BENUTZUNG DER MENÜS

MENÜ LOKALE TASTATURPROGRAMMIERUNG

Zum Aufrufen des Menüs "Lokale Tastaturprogrammierung" die Tasten "UP" und "DOWN" gleichzeitig für mindestens 3 Sekunden gedrückt halten.

Sofern vorgesehen, wird zur Eingabe des PASSWORDS für den Zugang aufgefordert (siehe Parameter "PA3") und (nach korrekter Eingabe des Passwortes) anschließend erscheint das Label **PLO (LokaleParameter)**, welches die Registerkarte der lokalen Tastaturparameter repräsentiert (siehe Tabelle Lokale Tastaturparameter).

Falls das Passwort falsch ist, erscheint auf dem Display erneut das Label PA3. **ANMERKUNG: Die Registerkarte ist u.U. nicht sichtbar; in diesem Fall kann NICHT auf die lokale Programmierung der Tastatur zugegriffen werden).**

Zum Öffnen der Registerkarte "Set" drücken. Es erscheint das Label des ersten sichtbaren Parameters.

Zum Durchgehen der übrigen Parameter die Tasten "UP" und "DOWN" benutzen, zum Ändern des Parameters "Set" drücken und sofort wieder loslassen, den gewünschten Wert mit den Tasten "UP" und "DOWN" einstellen, dann mit der Taste "Set" bestätigen und zum nächsten Parameter übergehen.

ANMERKUNG: Es wird empfohlen, das Instrument immer aus- und wieder einzuschalten, wenn die Konfigurierung der Parameter geändert worden ist, um Funktionsstörungen der Konfigurierung und/oder der laufenden Zeitsteuerung zu vermeiden.

LOKALES TASTATUR-PASSWORT

Das Passwort "PA3" gestattet den Zugang zu den Lokalparametern der Tastatur. Bei der Standardkonfigurierung ist das Passwort nicht programmiert. Zur Freigabe (Wert > 0) und zum Zuordnen des gewünschten Werts das Menü "Lokale Tastaturprogrammierung" auf der Registerkarte mit dem Label "PLO" aufrufen.

Bei aktiviertem Passwortschutz muss das Kennwort vor dem Zugang zum Menü "PLO" eingegeben werden.

MONTAGE MECHANISCH

Das Instrument wurde für die Montage im Paneel konzipiert. Eine Bohrung zu 29x71 mm ausführen (**siehe Plan CUT-OUT**), das Instrument einsetzen und mit den entsprechenden mitgelieferten Bügeln befestigen. Die Montage des Instruments an Orten vermeiden, an denen es hoher Feuchtigkeit und/oder Schmutz ausgesetzt ist; es ist für den Einsatz in Umgebungen mit einem normalen Verschmutzungsgrad vorgesehen.

Sicherstellen, dass die Umgebung der Kühlungsschlitze des Instruments eine ausreichende Belüftung gewährleistet.

ELEKTRISCHE ANSCHLÜSSE

Achtung! Die elektrischen Anschlüsse stets bei abgeschalteter Maschine vornehmen.

Vergewissern Sie sich, dass die Netzspannung mit dem Wert übereinstimmt, mit dem das Gerät zu versorgen ist. Die seriellen Kabel sollten von den Leistungskabeln getrennt gehalten werden.

TECHNISCHE DATEN IWK WIDE

Gehäuse: Körper aus Kunstharz PC+ABS UL94 V-0, Scheibe aus Polycarbonat, Taste aus thermoplastischem Kunstharz.

Abmessungen: Front 180x37 mm, Tiefe 23 mm.

Montage: Tafeleinbau mit Bohrschablone 150x31 mm (+0,2/0,1 mm).

Betriebstemperatur: 5...55 °C.

Lagerungstemperatur: 30...85 °C.

Feuchtigkeit der Betriebsumgebung: 10...90 % r.F. (nicht kondensierend).

Feuchtigkeit der Lagerumgebung: 10...90% r.F. (nicht kondensierend).

Anzeigebereich: -50...110 °C (NTC)*, -55...140 °C (PTC)* ohne Dezimalpunkt, Display mit 3 1/2 Stellen und Vorzeichen.

Messbereich: von 55 bis 140 °C.

Genauigkeit: besser als 0,5% des Skalenbereiches +1 Stelle.

Auflösung: 1 oder 0,1 °C.

Analogeingänge, Digitalein- und Ausgänge: auf der Basis der zugewiesenen IWP-

Leistung Serielle Ports: siehe technische Daten des zugewiesenen IWP Leistungsmoduls

Anschluss Basisgerät - Tastatur: über spannungsführenden seriellen Port unter Verwendung der Leitungen GND, 12V+ und DATA

Energieverbrauch: siehe technische Daten des zugewiesenen IWP Leistungsmoduls

Stromversorgung: 12V= über IWP Basisleistungsmodul.

BENUTZUNGSBEDINGUNGEN

ZULÄSSIGER GEBRAUCH

Aus Sicherheitsgründen muss das Instrument gemäß den gegebenen Anweisungen installiert und benutzt werden, insbesondere dürfen unter gefährlicher Spannung stehende Teile unter Normalbedingungen nicht zugänglich sein. Das Gerät muss in Abhängigkeit von der Anwendung in geeigneter Weise vor Wasser und Staub geschützt sein und darf ausschließlich unter Verwendung von Werkzeug zugänglich sein (außer der Frontblende). Das Instrument eignet sich für den Einbau in Systeme in Haushalten und/oder vergleichbare Geräte

im Bereich der Kühlung und des wurde hinsichtlich der sicherheitsrelevanten Aspekte auf Grundlage der anwendbaren europäischen Normen geprüft. Klassifizierung:

- Konstruktionstechnisch als elektronische Automatiksteuerung zur Systemeinbindung;
- Gemäß der Eigenschaften der automatischen Funktionsweise als Steuerung mit Betätigung vom Typ 1 B;
- Als Vorrichtung der Klasse A hinsichtlich Softwareklasse und -struktur.

UNZULÄSSIGER GEBRAUCH

Jeder unsachgemäße Gebrauch ist verboten.

HAFTUNG UND RESTRIKTIKEN

Eliwell & Controlli haftet nicht für Schäden, die verursacht werden durch:

- Unsachgemäße Installation/ Benutzung, insbesondere bei Nichteinhaltung der durch Vorschriften definierten bzw. in vorliegender Anleitung enthaltenen Sicherheitshinweise;
- Benutzung an Geräten, die unter den erfolgten Montagebedingungen keinen angemessenen Schutz gegen Stromschlag, Wasser und Staub gewährleisten;
- Benutzung an Geräten, die den Zugang zu potentiell gefährlichen Teilen ohne Einsatz von Werkzeugen ermöglichen;
- Abänderung oder Manipulation des Produkts.
- Benutzung in Geräten, die nicht mit den geltenden Normen und gesetzlichen Verordnungen übereinstimmen.

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Die vorliegende Veröffentlichung ist ausschließliches Eigentum der Eliwell & Controlli s.r.l., die hiermit jede Vervielfältigung und Verbreitung untersagt, die nicht ausdrücklich von Eliwell & Controlli s.r.l. genehmigt wird. Bei der Erstellung des Dokuments wurde die größtmögliche Sorgfalt angewendet; Eliwell & Controlli s.r.l. übernimmt jedoch keinerlei Haftung für die Benutzung desselben.

Das gleiche gilt für alle Personen oder Gesellschaften, die an der Erstellung des vorliegenden Handbuchs beteiligt sind. Die Eliwell & Controlli s.r.l. behält sich das Recht vor, jederzeit und ohne Vorankündigung formale und/oder inhaltliche Änderungen vorzunehmen.

TASTATURPARAMETER

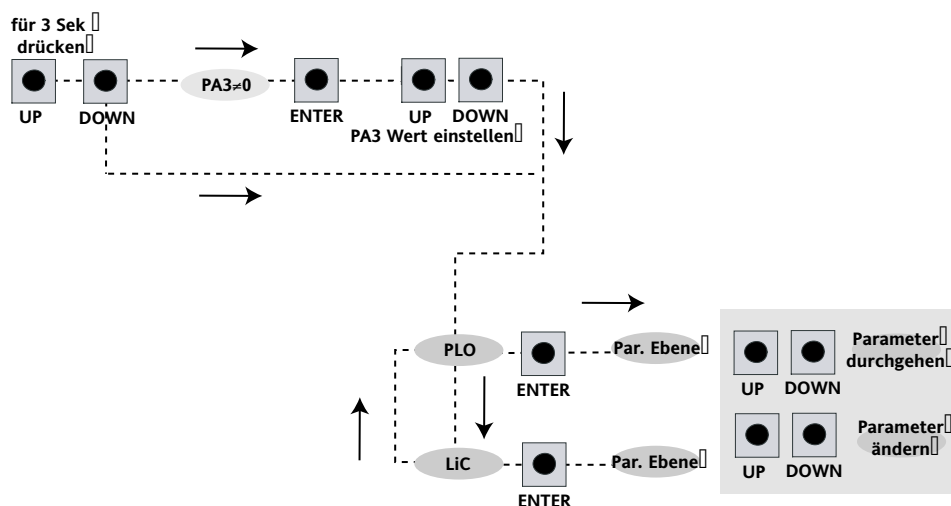
PARAMETER	BESCHREIBUNG	BEREICH	DEFAULT*	ME
ECO	ECO (Registerkarte mit Label "PLO") Tastaturtyp 0= Mastertastatur 1= ECO-Tastatur	0...1	0	num.
adb	base. Basisadresse. Durch Änderung der Adresse des Basisleistungsmoduls innerhalb eines LINK-Netzwerks mit Hilfe dieses Parameters kann die Tastatur logisch mit einem anderen Leistungsmodul verbunden und auf Menüs, die Parameterprogrammierung usw. zugegriffen werden.	0...4	0	num.
PA3	PAsswort Tastatur. Sofern aktiviert (Wert ungleich 0) ist dies das Passwort für die Lokalparameter der Tastatur.	0...255	0	num.
rEL	release firmware. Version des Gerätes: Parameter nur mit Lesezugriff.	0...999	0	num.
toA	time-out Address. Timeout der Adresse tbA.	0...250	10	Sek.
Li1	LiC (Registerkarte mit Label "LiC") Broadcast-Kommunikation n= die Tastatur kommuniziert mit dem Basisgerät der Adresse adb (siehe) (in diesem Fall sind mehrere Basisgeräte vorhanden); y= die Tastatur kommuniziert mit dem Basisgerät der Broadcast-Adresse (in diesem Fall darf nur ein Basisgerät präsent sein).	n/y	n	num.
tbA	Temporäre Basisadresse für die Navigation. Temporäre Adresse zur Navigation im Netz. -1= deaktiviert	-1...4	0	num.

* Spalte DEFAULT: Unter Default wird die werksseitig voreingestellte Standardkonfiguration verstanden.

(!) ACHTUNG!

- Es wird empfohlen, das Instrument jedes Mal aus- und wieder einzuschalten, wenn die Parameterkonfiguration geändert worden ist, um Funktionsstörungen der Konfigurierung und/oder der laufenden Zeitsteuerung zu vermeiden.

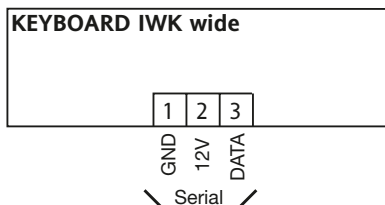
SCHEMATA DES MENÜS DER LOKALEN TASTATURPARAMETER



	set	UP	DOWN	ESC	aux/light	on/off
Tastatur Wide						
Tastatur Open 6 Tasten						
Tastatur 32x74						

TASTATURANSCHLÜSSE IWK Wide

Schraub-
klemmen



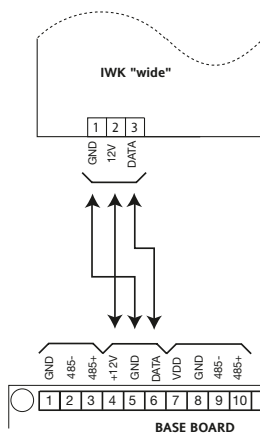
KLEMMEN

Spannungsführender SERIELLER Anschluss

1	GND
2	12V
3	DATA

BASISGERÄT - TASTATUR

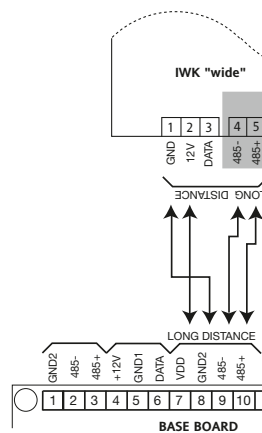
Serielle
Verbindung
Link Plus



seriell Link Plus

+12V	+12V - Stromversorgung 12V
GND	GND - seriell spannungsführend
DATA	DATA - seriell spannungsführend

Serielle Verbindung
Link Plus 485
"Long Distance"
(optional für
Halbfertigerzeugnis)



seriell 485 Long Distance

VDD	VDD Stromversorgung 12V
GND	GND seriell RS485
485-	485- seriell RS485
485+	48+ seriell RS485

ANMERKUNG - ANSCHLUSS/PROGRAMMIERUNG BASISGERÄT-TASTATUR

1 - DIE PROGRAMMIERUNG/KONFIGURATION ZWISCHEN BASISGERÄT UND TASTATUR KANN NICHT VORGENOMMEN WERDEN, WENN DIE INSTRUMENTE IN DAS NETZWERK LINK EINGEBUNDEN SIND. AUS DIESEM GRUND SIND ZUERST DER MASTER UND SLAVE (MIT DEN JEWELIGEN TASTATUREN) ZU KONFIGURIEREN UND ANSCHLIESSEND WIRD DIE EINBINDUNG IN DAS NETZWERK LINK VORGENOMMEN.

2 - DAS ZEILENFLIMMERN (FLICKERING) DER DISPLAYS DER EINZELNEN TASTATUREN ZEIGT AN, DASS DIE IN DAS NETZWERK EINGEBUNDENEN GERÄTE ALLE DIESELBE ADRESSE HABEN: TRENNEN SIE DAS LINK-NETZ UND BEGINNEN SIE MIT DER PROGRAMMIERUNG DER EINZELNEN EINHEITEN WIE VORSTEHEND BESCHRIEBEN.



ELIWELL CONTROLS s.r.l.

Via dell'Industria, 15 Zona Industriale Paludi
32010 Pieve d'Alpago (BL) ITALY
Telephone +39 0437 986111
Facsimile +39 0437 989066
Internet <http://www.eliwell.it>

Technical Customer Support:

Telephone +39 0437 986300
Email: techsuppeliwell@invensyscontrols.com

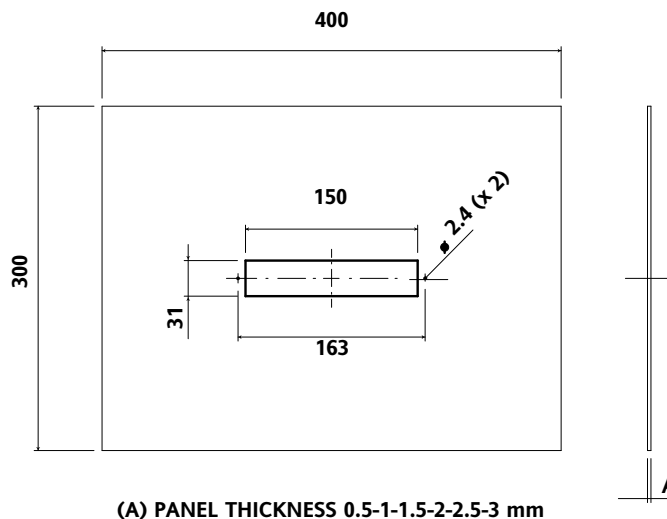
Invensys Controls Europe
An Invensys Company

11/2007 -GER-
cod. 9IS43076

ISO 9001



CUT OUT



(A) PANEL THICKNESS 0.5-1-1.5-2-2.5-3 mm